

# Kulanz bei Spannungsproblemen???

**Beitrag von „rio400“ vom 6. Februar 2006 um 20:52**

Hallo,

ich bin hier neu im Forum und habe wie so viele auch ein Problem mit dem „Dicken“. Kurz zur Geschichte: Im April 04 habe ich mir einen schönen V8, saltlakegrey, EZ 4/03, ca 33000 km gegönnt. Ein top Gerät, wenn er denn läuft. Irgendwann war es denn soweit und der Dicke wollte nicht mehr aus der Garage, er sagte keinen Ton mehr. Vip-Hotline angerufen und Hilfe kam schnell. Das gute Stück überbrückt, in die Werkstatt, alle Fehler gelöscht am nächsten Tag bekam ich ihn zurück. Alles soweit o.k. Das gleiche Spiel wiederholte sich ca. 2 Wochen später und er bekam eine neue Batterie auf Garantie. Danach war erst mal Ruhe und die Garantie lief aus. Irgendwann begann der Bildschirm im Cockpit zu flackern. Platine gebrochen 80% Kulanz - war für mich o.k. Dann im Nov. 05, nach dem Wechsel auf Winterreifen, den Dicke runter von der Bühne und : Systemfehler Werkstatt! Na toll. Mit dem Dicken zur Werkstatt, Fehler gelöscht und die Aussage: „Das kommt von den Kurzstrecken.“ Na ja.

Im Dez. 05 ein kleines Problem mit dem Türschloss. Den T. hin zur Werkstatt, Problem behoben, den Dicken aus der Werkstatt gefahren: Systemfehler Werkstatt! So so. Über Nacht dort gelassen, die haben hier und da was geprüft. Aussage: „Das kommt von den Kurzstrecken.“ So, so.

Im Jan. 06 den Guten eine Nacht am „Herzschrittmacher“ der Werkstatt angeschlossen gelassen. Aussage:“ er macht das was er soll.“ Danach schaltete sich die Cockpitbeleuchtung nur noch verzögert ein. Das ging soweit, das ich den Dicken in aller Ruhe aus der Garage fahren konnte bis das Licht im Cockpit mal „erschien“.

Anfang Feb.06, wie sollte es anders sein: „Systemfehler Werkstatt“!

Im Netz gesucht und auf dieses Forum gestoßen. Viel gelesen und als mögliche Ursache die Verbindung zwischen Lichtmaschine und Batterie gefunden (Ein großes DANKESCHÖN nach Wisconsin für den Tip). Den T. mit letzter Kraft (er sprang noch so gerade an) zur Werkstatt gefahren, den Tip weiter gegeben und siehe da: einen Verlust von 1,24 (keine Ahnung welche Einheit) auf dem Kabel. 0,1 als Verlust darf es nur sein!! Das neue Kabel wurde geordert und nu´ sind die am Einbauen inkl. Motor ausbauen(!!!) usw. Ich habe den Dicken noch nicht zurück, denke es wird noch ein paar Tage dauern.

Meine Frage ist jetzt:

Hat irgendwer schon Erfahrung mit der Kulanz von VW in dieser Angelegenheit??

Worauf kann/muß ich mich einstellen?

Gruß Ansgar

P.S. Sorry, ist doch ein wenig lang geworden, aber das musste jetzt mal raus